Newsletter

Nr. 3 / Juli 2018

Aktuelles und Wissenswertes aus der LEADER-Region Östliches Weserbergland











Die Halbzeit ist erreicht!

Zeit für den Rückblick und einen Ausblick auf die Förderperiode

Bericht von der Zwischenbilanzierung in Brünnighausen!



Außerdem in dieser Ausgabe:

Aufruf für weitere LEADER-Projekte	(S.2
LEADER Prozess-Evaluierung	(5.2)
Auf den Prüfstand gestellt - Rückblick Zwischenbilanzierung	(S.3)
Aktuelles: LAG-Sitzung, Akademie Ehrenamt und Auswahl beschlossener Projekte	(S.4)
Vernetzungen mit unseren Nachbarn	(S.6)
Termine und Veranstaltungen	(S.7)



Liebe Leserinnen und Leser,

Nunmehr haben wir bald die Hälfte der Förderperiode erreicht. Zeit einmal Bilanz zu ziehen. In dieser dritten Ausgabe des Newsletters geben wir einen Rückblick über die Aktivitäten der LEADER-Region Östliches Weserbergland, bestehend aus den Städten Bad Münder und Bad Pyrmont, den Flecken Coppenbrügge und Salzhemmendorf sowie der Gemeinde Emmerthal. Des Weiteren beleuchten wir interessante Themen der Region.

Viel Vergnügen beim Stöbern und Informieren wünscht Ihnen Ihr Regionalmanagement Östliches Weserbergland.



Aufruf für weitere LEADER-Projekte

Wir sind wieder auf der Suche nach guten Projekten! Haben Sie eine Projektidee, die uns bei der Umsetzung unserer regionalen Entwicklungsstrategie unterstützt?

Gern helfen wir Ihnen auf dem Weg hin zur Förderantragstellung. Füllen Sie einfach unseren Projektinformationsbogen mit den wesentlichen Punkten zu Projektinhalt, -beteiligung, -kosten und grobem Zeitrahmen aus und lassen diesen dem Regionalmanagement bis spätesten **31.08.2018** zukommen. Über das Projekt wird schließlich in der kommenden LAG-Sitzung (am **16.10.2018**) beraten und beschlossen, bevor es in die Antragsstellung geht. Das Regionalmanagement der LEADER-Region Östliches Weserbergland steht Ihnen bei Fragen gern zur Verfügung. Den Projektinfobogen können Sie auf unserer Homepage www.leader-oestliches-weserbergland.de bequem downloaden. Gern senden wir Ihnen diesen auf Nachfrage zu. (Kontaktdaten des Regionalmanagements: siehe Impressum auf Seite 8).

Diese Förderperiode konnten wir bereits 37 Projekte in den Sitzungen der Lokalen Aktionsgruppe (Entscheidungsgremium der LEADER-Region) vorstellen und beschließen lassen. Zahlreiche Projekte sind bereits in der Umsetzungsphase. An diese erfolgreiche Arbeit hoffen wir anknüpfen zu können.

Wir freuen uns auf Ihre Projektideen!

LEADER – Prozess-Evaluierung

Wie schon in der vergangenen Förderperiode wird auch in dieser in regelmäßigen Abständen der LEADER-Prozess durch die LAG-Mitglieder bewertet. Ziel ist es, Fragen und Probleme schnell zu klären und den Prozess kontinuierlich zu verbessern. Auch das Thünen Institut führt einmal in der Förderperiode eine Bewertung in den LEADER-Regionen in Niedersachen durch. Diese Befragung fand Ende 2017 statt.

Die Beteiligung an beiden Befragungen war sehr positiv. Dafür möchten wir uns nochmals bedanken. Auch die Ergebnisse waren positiv und motivieren uns, weiter so engagiert und aktiv an der Umsetzung unserer Entwicklungsstrategie zu arbeiten.

Viel Freude und interessante Einblicke beim Lesen unseres Infobriefs, wünscht Ihnen Ihre LEADER-Region Östliches Weserbergland!



Auf den Prüfstand gestellt

- Rückblick Zwischenbilanzierung am 23.04.2018 in Brünnighausen -

Die Halbzeit der Förderperiode ist fast erreicht. Ein Grund mehr zu prüfen: Was haben wir erreicht? und vor allem: Was wollen wir noch erreichen? Dazu fand am 23.04.2018 im Dorfgemeinschaftshaus Brünnighausen ein Workshop statt, indem die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) diesen Fragen auf den Grund gingen.

Im Dorfgemeinschaftshaus von Brünnighausen, mitten im Herzen der LEADER-Region, traf sich die Lokale Aktionsgruppe, um gemeinsam das Regionale Entwicklungskonzept auf seinen Umsetzungsstand zu prüfen. 2013 hatte die Region für sich konkrete Ziele formuliert, um den ländlichen Raum zu stärken. Um diese Ziele zu erreichen wurden bis heute bereits 36 Projekte von der LAG beschlossen. Viele innovative und kreative Projektideen sind derzeit in der Umsetzungsphase.



Titelbild REK Östliches Weserbergland (© sweco GmbH)

Besonders Projekte im Bereich Kultur und Tourismus, sowie



Sitzungsvorbereitung mit LAG-Beirat (© sweco GmbH)

jene mit deren Hilfe die Lebensqualität der Bewohner in den Ortschaften verbessert werden soll (z.B. Sanierung von Dorfgemeinschaftseinrichtungen zur Unterstützung der Vereine und Bewohner) wurden beantragt. Für 18 Projekte wurden bereits Gelder vom Amt für regionale Landesentwicklung Leine Weser bewilligt, 18 weitere warten noch auf den Zuschuss. Mittlerweile sind rund 400.000€, von den 2,4 Mio. € zur Verfügung gestellten EU-Mitteln allein für Projekte und Vorhaben verausgabt. Viele weitere stehen für die zweite Hälfte noch zur Verfügung.

Die LAG nutzte den Workshop dazu, die Aktualität des Entwicklungskonzeptes zu beleuchten. Es wurden Vorschläge erarbeitet und diskutiert, inwieweit Anpassungsmaßnahmen an den aktuellen Entwicklungsstand vorzunehmen sind, um auch weiterhin erfolgreich an einer gemeinsamen Entwicklung zu arbeiten.

Um Bilanz zu ziehen, hatte sich die LAG u.a. folgende Fragen gestellt:

- Welche Ziele haben wir bereits erreicht?
- ❖ Welche Ziele sind noch zu erreichen und was müssen wir dafür tun?
- Wie sieht es mit der Umsetzung von Leuchtturmprojekten aus und was können wir tun, um sie zu realisieren?

Der Workshop ermöglichte allen Teilnehmern nochmal einen genauen Blick auf den aktuellen Entwicklungsstand. Hierbei wurde deutlich, was wir gemeinsam erreichen können. Die beschlossenen Anpassungen an den aktuellen Entwicklungsstand sollen die erfolgreiche gemeinsame Arbeit in der zweiten Hälfte der Förderperiode intensiv unterstützen!





(Calphaspirit / Adobe Stock)

Aktuelles

Die LAG

Das Entscheidungsgremium der LEADER-Region berät zweimal im Jahr über aktuelle Projektanträge der Region, um eine gezielte Strategieumsetzung zu erzielen. Die nächste Sitzung wird am 16.10.2018 in Bad Münder stattfinden. Die Termine werden rechtzeitig über die lokalen Zeitungen und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

"Akademie Ehrenamt" Unterstützung unserer Vereine und Ehrenamtlichen der Region

Das Ehrenamt, als wichtiger Motor für eine nachhaltige und erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit, will die LEADER-Region unterstützen und honorieren. Mit einer intensiven Vernetzung soll der Austausch zwischen Vereinen und Ehrenamtlichen verbessert werden, um auch zukünftig motivierte Menschen für das Ehrenamt zu gewinnen. Der "Wegweiser Ehrenamt", als Übersicht über alle Vereine der Region, ist dabei nur der Anfang. Im Herbst wird für alle interessierten, ehrenamtlich Tätigen der LEADER-Region ein Fortbildungsseminar angeboten. Hierzu wird derzeit nach passenden Referenten gesucht. Über unsere Homepage und die lokalen Zeitungen werden Sie über das weitere Angebot rechtzeitig informiert.

Die Projekte

36 Projekte wurden in dieser Förderperiode bereits von der LAG beschlossen. Bei jeder Sitzung des Entscheidungsgremiums kommen viele weitere interessante, innovative und nachhaltige Projekte dazu, die einen wertvollen Beitrag zur Umsetzung des gemeinsam formulierten regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) leisten. Auch in der zweiten Hälfte der Förderperiode soll weiter so erfolgreich an der gemeinsamen Entwicklung unserer Region gearbeitet werden.

Auf unserer Homepage www.leader-oestliches-weserbergland.de können Sie alle beschlossenen Projekte einsehen. Im Folgenden stellen wir Ihnen in Kürze eine Auswahl der zuletzt beschlossenen Projekte vor.

Touristische Route "Süntelbuche"

Der Bestand der Süntelbuche, als biologische Rarität und Alleinstellungsmerkmal des Naturparks Weserbergland, soll mit diesem Projekt gesichert und touristisch in Wert gesetzt werden.



(© GeTour GmbH)

Relaunch Internetportal www.oestliches-weserbergland.de

Um sich an die Fortschritte der digitalen Welt anzuschließen soll mit diesem Projekt die Internetseite überarbeitet und aktualisiert werden. Dies ist ein gemeinsames Projekt der drei LEADER-Kommunen Bad Münder, Coppenbrügge und Salzhemmendorf. Schauen Sie bei Gelegenheit doch einmal rein.

Anbaumaßnahmen im Burginnenhof Burg Coppenbrügge

Die Burg im Ortskern der Kommune Coppenbrügge ist ein wichtiger Treffpunkt der Dorfgemeinschaft und hat auch als touristischer und Freizeitstandort eine wichtige Bedeutung für den Ort. Mit dem Projekt soll der Innenhof der Burg mit einer neuen Bühnenbeleuchtung und einem neuen Ausstellungs- und Schauraum aufgewertet werden.



(©Flecken Coppenbrügge)



Potenzialanalyse zur Gewerbeflächenentwicklung in Emmerthal

Ziel ist es, mit der Potenzialanalyse gewerbliche Bedarfe und Bedarfe zur Flächennutzung zu prüfen. Damit soll die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde zielgerichtet vorangebracht werden.

Kommunikationsinseln in Form von Grünanlagen in Salzhemmendorf

Um die Aufenthaltsqualität im Ortskern der Gemeinde Salzhemmendorf zu verbessern, entstehen auf drei verschiedenen Grünanlagen attraktive Sitzbereiche.

Modernisierung und barrierefreier Ausbau im Naturfreundehaus Lauenstein

Das Naturfreundehaus in Lauenstein ist eine beliebte (Jugend-) Begegnungsstätte der Region und steht auch für Seminare und Tagungen zur Verfügung. Als Beitrag zur Inklusion und Gleichberechtigung sollen nach diesem Vorhaben die Angebote auch Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen zur Verfügung stehen.



(© Naturfreunde Lauenstein)

Infos zum Naturfreundehaus Lauenstein unter: <u>www.naturfreundehaus-lauenstein.de</u>

Zukunftskonzept Coppenbrügge, Marienau, Voldagsen

Im Zuge der derzeit laufenden Baumaßnahmen der Ortsumfahrung und den damit verbundenen Veränderungen im öffentlichen Raum und der Landschaft planen die angrenzenden Kommunen die Erstellung eines Zukunftskonzeptes. Ziel ist es Entwicklungsstrategien und Lösungsansätze für eine zukunftsfähige Dorfentwicklung zu finden.

Sanierung des Ithturms in Lauenstein

Mit diesem Projekt werden die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen an dem Aussichtsturm unterstützt. Er steht unmittelbar an den Wanderwegen Ith-Hils-Weg, Roswithaweg und dem internationalen Fernwanderweg Niederlande-Harz.



(© Flecken Salzhemmendorf)

Ausstattung der Wanderparkplätze

Der Ith-Hils-Weg ist der Titel "Qualitätsweg Wanderbares Deutschland" verliehen worden. Aus diesem Grund sollen die Wanderparkplätze in Salzhemmendorf qualitativ aufgewertet werden. Informationstafeln, Sitzgruppen und Tische sollen hier entstehen.



(© Flecken Salzhemmendorf)

Energetische Sanierung der Friedhofskapelle in Nienstedt

Die Front, der auf dem kommunalen Friedhof gelegenen Kapelle in Nienstedt besteht aus einer ungedämmten Aluminiumfassade mit Einfachverglasung. Im Zuge einer energetischen Sanierung soll diese Fassade mit gedämmten statisch ausgesteiften Elementen erneuert werden.



Vernetzung mit unseren Nachbarn

Unsere Kooperationsprojekte

Für eine starke Zukunft bauen wir auf eine intensive Zusammenarbeit mit unseren benachbarten LEADER-Regionen. Verschiedenste Kooperationsprojekte wurden gemeinsam in den Regionen forciert. In dieser Förderperiode wurde bereits das Kooperationsprojekt Umbau statt Zuwachs (KUMZU) beschlossen. In den zwei letzten LAG-Sitzungen des Östlichen Weserberglandes wurden drei weitere vorgestellt und beschlossen. Darunter die Neugestaltung der Messehalle auf der Internationalen Grünen Woche ab 2019. Die zwei weiteren Projekte möchten wir Ihnen im Folgenden kurz vorstellen.

Solarkampagne Weserbergland

Zur Umsetzung der Ziele aus dem "Masterplan 100% Klimaschutz" unterstützen wir gemeinsam mit den LEADER-Regionen Westliches Weserbergland und der VoglerRegion diese Kampagne. Die Klimaschutzagentur Weserbergland als Projektträger setzt mit seinem Vorhaben das Hauptaugenmerk auf die Solarenergie, zur Strom- und Wärmeerzeugung. Ihr Ziel ist es, die Installationszahlen der Anlagen zu erhöhen. Dafür soll zunächst jedoch die Öffentlichkeit mit der Thematik Solarenergie informiert und sensibilisiert werden.

Folgende Projektbausteine sind vorgesehen:

- Beratungsangebote für Gebäudeeigentümer
- Qualifizierungsangebote für Solarberater und Planungsbüros
- Vernetzung von Anbietern und Unterstützern, sowie Initiatoren der Projektidee
- intensive Öffentlichkeitsarbeit
- eine halbe Personalstelle bei der Klimaschutzagentur zur Koordination der Kampagne

Durch die Einbindung regionaler Akteure und Angebote ist die Kampagne ein Motor für die regionale Wertschöpfung.



(©siripimon2525 / Fotolia.com)

Baukulturdient Weser-Leine

Der Baukulturdienst Weser-Leine wendet sich an Eigentümer und Bewohner regionaltypischer sowie ortbildprägender Gebäude und soll diesen eine unabhängige Beratung zur Aufwertung bzw. Sicherung der Bausubstanz bieten. Somit soll nicht nur ein Beitrag zum Erhalt der Gebäude geleistet, sondern auch ein gepflegtes Ortsbild als Grundlage einer touristischen Entwicklung hergestellt werden. Zudem steigt die regionale Wertschöpfung durch die Vergabe von Aufwertungsmaßnahmen an örtliche Handwerker.

Auf Grundlage der Erfahrungen bestehender Monumentendienste wie im Weser-Ems-Gebiet und dem Weserbergland wurde zusammen mit den Kooperationspartnern LK Schaumburg, Hameln-Pyrmont, Hildesheim und Holzminden die Idee des Baukulturdienstes Weser-Leine entwickelt. Die IG Bauernhaus e.V. ist intensiv in die Projektentwicklung involviert und übernimmt die Projektträgerschaft.

Folgende Leistungen sollen im Rahmen des LEADER-Projektes erbracht werden:

- Schaffung einer Koordinatorenstelle
- Durchführung von Gebäude-/Bauteilinspektionen, jährliche Kontrollbesichtigungen, Gebäudebewertung
- Durchführung von Weiterbildungen von Handwerkern



(©sweco GmbH)



LEADER vernetzt, setzt Impulse, unterstützt und fordert!

Dies gilt insbesondere für die BürgerInnen aus dem Östlichen Weserbergland, die ein besonderes Gut für die regionale Entwicklung des Östlichen Weserberglandes sind. Nicht zuletzt steht daher die Unterstützung, Stärkung, Anerkennung und Qualifizierung des Ehrenamtes als wichtiger Motor für die Region im Vordergrund der aktuellen Förderperiode.

Daher möchten wir Sie an dieser Stelle regelmäßig auf wichtige Informationen & Veranstaltungen in der LEADER-Region Östliches Weserbergland, aber auch auf interessante Veranstaltungen von Dritten hinweisen.

TERMINE und VERANSTALTUNGEN – Das steht an

- ✓ 31.08.2018: Stichtag zur Einreichung von Projekten f
 ür Beschlussfassung in der LAG
- √ 16.10.2018: Sitzung der LAG Östliches Weserbergland
- ✓ Akademie Ehrenamt: Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche (Termine und Themen werden rechtzeitig bekannt gegeben)

WICHTIGE INFORMATIONEN – DIES UND DAS...

- ✓ Neu auf unserer Homepage:
 - Infos für Projektträger: "Mustergliederung für LEA-DER-Projektakten"
- ✓ aktualisierter "Motor Ehrenamt" kann per E-Mail beim Regionalmanagement angefordert werden

Bleiben Sie informiert und engagiert!

herausgegeben von:

Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe Östliches Weserbergland

Flecken Coppenbrügge Bürgermeister Hans-Ulrich Peschka Schloßstr. 2 31863 Coppenbrügge

T 05156 7819 20, Fax: 05156 7819 40 E peschka@coppenbruegge.de Internet: www.coppenbruegge.de

Lokale Aktionsgruppe (LAG)

Vorsitzender: Gustav Gerken

Stellvertreter: Bgm. Hans-Ulrich Peschka

erstellt mit Unterstützung von:

Regionalmanagement der LEADER-Region Östliches Weserbergland

Sweco GmbH Karl Wiechert-Allee 1 B 30625 Hannover

Verena Heumann **Carlice Berestant** T 0511 3407-169 T 0511 3407-131

E verena.heumann@sweco-gmbh.de E carlice.berestant@sweco-gmbh.de

Bildnachweis:

Die Fotos und Abbildungen wurden mit freundlicher Genehmigung von den Eigentümern zur Verfügung gestellt.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

